

(((((jozo)))))

people relations

nollendorfstrasse 1
10783 berlin

0049 178 653 35 60

mailme@jozopr.com
www.jozopr.com

1₋₁₂))))

Biografie

Ulrike C. Tscharre **Schauspielerin**

Ulrike C. Tscharre wird in eine Handwerksmeisterfamilie im Süden Deutschlands geboren. Ihr Vater, ein Österreicher, und ihre Mutter, eine Deutsche, erziehen sie weltoffen zwischen ihren beiden Kulturen im Herzen Europas. Schon in frühen Jahren probiert sie sich als Schauspielerin in freien Theatergruppen ihrer Umgebung, als auch in Hörspielen des Süddeutschen Rundfunks aus. Nach dem Abitur beginnt sie - mit dem Ziel Dramaturgin zu werden - deutsche und englische Literaturwissenschaften an der Eberhard Karls Universität in Tübingen zu studieren. Gleichzeitig engagiert sie sich an einer Studiobühne in Stuttgart und kooperiert mit jungen Regisseuren der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg. Der polnische Regisseur Jan Konieczny, mit dem sie mehrfach arbeitet, entdeckt ihr besonderes Talent, mit wenigen Mitteln spielend Konventionen außer Kraft zu setzen und ermutigt sie, sich dem Schauspielstudium zu widmen. Sie wechselt von der Tübinger Universität an die Akademie für darstellende Kunst in Ulm, wird aber sehr schnell von mehreren Produktionsfirmen für verschiedene Filme und TV-Serien engagiert. Weiterhin arbeitete sie mit ihrem Mentor, der sie immer wieder bestärkte, ihre eigene Zurückhaltung als Mittel für sich zu entdecken und für ihre Figuren einzusetzen. Dieser Anleitung folgend, versteht die Schauspielerin es mittlerweile meisterhaft, mit dem Mittel ihrer sich zu eigen gemachten Reduktion ihre Figuren in die Aufmerksamkeit des Zuschauers spielen zu können.

Schon sehr früh hat Ulrike C. Tscharre erkannt, dass ihr besonderes Talent, mit dem Prinzip der Aussparung zu arbeiten, an ein tiefes Verständnis für die Beweggründe der Charaktere, als auch des Wechselspiels zwischen ihnen und den gesellschaftlichen Bedingungen, die sie umgeben, geknüpft ist. Ihre überdurchschnittliche Intuition für das Wesen der Figuren ermöglicht ihr einen eigenen Zugang, um das Fragile, Existenzielle und Menschliche der Figuren herauszuarbeiten und die emotionalen Konsequenzen ihrer Entscheidungen und Handlungen glaubhaft zum Leben zu bringen. Die Presse hebt immer wieder hervor, wie die Schauspielerin mit wenigen Mitteln die Filme, in denen sie mitspielt, zu ihren eigenen macht. So schreibt das Onlineportal Stimme: 'Die wunderbare Ulrike C. Tscharre kann ihre Filme zu ihren eigenen machen und dabei zu einer furiosen Legende der Leidenschaft, prall vor Emotion und echtem Leben werden. Reduzierter und glaubwürdiger hat noch kaum jemand die Femme fatale von nebenan verkörpert.'

Ihre konsequenten Darstellungen innerhalb einer großen Bandbreite machen sie zu einer gefragten Schauspielerin für Film und Fernsehen. Regisseure, die den deutschsprachigen Film der Gegenwart im Wesentlichen prägen, wie Dominik Graf, Emily Atef, Isabel Kleefeld, Matti Geschonneck, Rainer Kaufmann, Sebastian Ko, Sathyan Ramesh, Stefan Krohmer, Stephan Lacant, Stephan Wagner und Viviane Andereggen, nutzen immer wieder das besondere Talent von Ulrike C. Tscharre. Dabei sind viele große, anspruchsvolle und mehrfach ausgezeichnete Produktionen entstanden, wie 'Ein Kommissar kehrt zurück', 'Getrieben', 'Im Angesicht des Verbrechens', 'Letzter Moment', 'Lösegeld', 'Macht Euch keine Sorgen', 'Mord in Eberswalde', 'Rufmord', 'Schöne Frauen', 'Wir Monster' oder ihre anspruchsvolle Reihe 'Zielfahnder'.

Ulrike C. Tscharre arbeitet als Schauspielerin im deutschsprachigen Raum und lebt in

(((jozo)))
people relations
2₁₂)))

Berlin.

((((jozo))))
people relations

3₁₂)))

Pressestimmen | Auswahl

‘Die Presse nennt sie eine ‘furiose Legende der Leidenschaft’, dabei ist sie die Meisterin der Reduktion. Mit ihrer ausgeprägten Intuition für das Wesen der Figuren macht die Schauspielerin Ulrike C. Tscharre die Filme, in denen sie spielt, ganz leise und subtil zu ihren eigenen.’

Crescendo, Deutschland

‘Wenn Ulrike C. Tscharre über den Bildschirm wirbelt, kann man sicher sein, dass jede Szene genau sitzt.’

Focus, Deutschland

‘Er trifft einen mitten ins Herz, dieser stumm fragende Blick, unter den feinen, nur leicht erhobenen Augenbrauen. Ganz zart, ganz verletzlich und voller Sehnsucht. Damit kann Ulrike C. Tscharre den Zuschauer zu Tränen rühren. Bei ihr wirkt nichts inszeniert oder aufgesetzt.’

Hamburger Abendblatt, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre ist herausragend.’

Neue Osnabrücker Zeitung, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre ist eine der außergewöhnlichsten deutschen Schauspielerinnen. Man kennt sie aus vielen großen und mehrfach ausgezeichneten Produktionen, wie ‘Getrieben’, ‘Im Angesicht des Verbrechens’, ‘Rufmord’ oder ‘Wir Monster’. Ihre Stärke ist es, das Fragile, Existenzielle und Menschliche in Figuren herauszuarbeiten.’

Radio Eins, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre kann ihre Figuren, ohne dass einem das am Anfang wirklich auffällt, ins emotionale Zentrum rücken, das sie zugleich verletzlich und verletzend spielen kann.’

Spiegel, Deutschland

‘Die wunderbare Ulrike C. Tscharre kann ihre Filme zu ihren eigenen machen und dabei zu einer furiosen Legende der Leidenschaft, prall vor Emotion und echtem Leben werden. Reduzierter und glaubwürdiger hat noch kaum jemand die Femme fatale von nebenan verkörpert.’

Stimme, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre, die in Dominik Grafts ‘Im Angesicht des Verbrechens’ die muskelbepackte, supertaffe Polizistin gibt, kann auch derart mädchenhaft weich spielen, dass man sie kaum wiedererkennt. Sie hat ein Geheimnis, eine unveräußerliche Anziehungskraft, der man sich als Zuschauer nicht entziehen kann und will. Sie schafft es, bodenständig

und rätselhaft zugleich zu sein. Sie ist in der Lage, Filmen eine zweite Ebene zu verleihen, einen unterschwelligen Zauber.’

Süddeutsche Zeitung, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre ist eine Traumbesetzung.’

Tittelbach TV, Deutschland

‘Ulrike C. Tscharre brilliert in ihren Rollen mit viel natürlicher Ausstrahlung und wuchtiger Glaubwürdigkeit.’

Weser Kurier, Deutschland

((((jozo))))
people relations

4₁₂)))

Film

(Kino | Fernsehen)

2024

Die Chefin
Florian Kern | Deutschland

Die Toten vom Bodensee - Nachtschatten
Michael Schneider | Deutschland

Eine Handvoll Austern - Mord oder Watt?
André Erkau | Deutschland

Marie Brand und die verfolgte Braut
Michael Zens | Deutschland

Zielfahnder - Polarjagd
Sebastian Ko | Deutschland

2023

Entführt - Die Diplomatin
Roland Suso Richter | Deutschland

Gold - Tatort
Esther Wenger | Deutschland

Ebbe im Herzen - Mord oder Watt?
André Erkau | Deutschland

Vergebung - Tatort
Rudi Gaul | Deutschland

2022

Die Frau im Meer - Nordholm IV
Thomas Berger | Deutschland

Familienerbe
Holger Haase | Deutschland

Höllgrund - I. Staffel
Hanno Olderdissen und Lea Becker | Deutschland

Schlaflos in Portugal
Florian Froschmeyer | Deutschland

Wo ist die Liebe hin?
Alexander Dierbach | Deutschland

Zielfahnder - Das arabische Abenteuer
Connie Walther | Deutschland

2021

Mutter kündigt
Rainer Kaufmann | Deutschland

2020

Der Kommissar und die Wut
Andreas Senn | Deutschland

2020

Meiburger - 3. Staffel
Michael Podogil | Österreich

Play
Philipp Koch | Deutschland

((((jozo))))
people relations

5₁₂)))

- | | |
|------|---|
| 2019 | Getrieben
Maris Pfeiffer Deutschland |
| | Meiburger - 2. Staffel
Matthias Zuder und Peter Baumann Österreich |
| | Sarah Kohr - Endstation
Christian Thede Österreich |
| | Zielfahnder - Blutiger Tango
Stephan Lacant Deutschland |
| 2018 | Macht Euch keine Sorgen
Emily Atef Deutschland |
| | Meiburger - 1. Staffel
Marcus Ulbricht und Soleen Yusef Österreich |
| | Rufmord
Viviane Andereggen Deutschland |
| | Sag, es tut dir Leid - Neben der Spur
Thomas Roth Deutschland |
| | Werk ohne Autor
Florian Henckel von Donnersmarck Deutschland |
| 2017 | 3 Jahre Lebenslänglich - Der Alte
Michael Kreindl Deutschland |
| | Die Konfirmation
Stefan Krohmer Deutschland |
| | Ein Kommissar kehrt zurück
Matti Geschonneck Deutschland |
| | Überlebenstrieb - Letzte Spur Berlin
Peter Ladkani Deutschland |
| 2016 | Kommen und gehen - Hotel Heidelberg
Michael Rowitz Deutschland |
| | Kramer gegen Kramer - Hotel Heidelberg
Michael Rowitz Deutschland |
| | Marie Brand und die rastlosen Seelen
Florian Kern Deutschland |
| 2016 | Matthiesens Töchter
Titus Selge Deutschland |
| | Zielfahnder - Flucht in die Karpaten
Dominik Graf Deutschland |

((((jozo))))
people relations

6₁₂)))

2015

Besser als Du
Isabel Kleefeld | Deutschland

Der Himmel ist ein Platz auf Erden - Tatort
Max Färberböck | Deutschland

Der stumme Tenor - Soko Köln
Lars-Gunnar Lotz | Deutschland

Hochzeitskönig
Ben Verbong | Deutschland

Tödliche Verführung - Ein starkes Team
Daniel Helfer | Deutschland

Wer Wind sät
Markus Rosenmüller | Deutschland

Wir Monster
Sebastian Ko | Deutschland

2014

Bretonische Verhältnisse - Kommissar Dupin
Matthias Tiefenbacher | Deutschland

Brezeln für den Pott
Matthias Steurer | Deutschland

Das dritte Mädchen - Helen Dorn
Matti Geschonneck | Deutschland

Die reichen Leichen - Ein Starnberg Krimi
Dominik Graf | Deutschland

Ein Reihenhaushaus steht selten allein
Titus Selge | Deutschland

Für immer ein Mörder - Der Fall Ritter
Johannes Grieser | Deutschland

Meine Frau, ihr Traummann und ich
Walter Weber | Deutschland

Straflos - Der Alte
Michael Schneider | Deutschland

Unterwegs mit Elsa
Bettina Woernle | Deutschland

(((jozo)))
people relations

7₁₂)))

- | | |
|------|--|
| 2013 | Bella Dilemma - Drei sind einer zu viel
Oliver Schmitz Deutschland |
| | Der Taufschein - Herzensbrecher
Sabine Bernardi Deutschland |
| | Eine mörderische Story - Der Staatsanwalt
Martin Kinkel Deutschland |
| | Eine verhängnisvolle Nacht
Miguel Alexandre Deutschland |
| | Mord in Eberswalde
Stephan Wagner Deutschland |
| | Stiller Abschied
Florian Baxmeyer Deutschland |
| | Weniger ist mehr
Jan Ruzicka Deutschland |
| | Wolfsland - Polizeiruf 110
Ed Herzog Deutschland |
| 2012 | Lösegeld
Stephan Wagner Deutschland |
| | Rollenspiel - Soko Leipzig
Robert del Maestro Deutschland |
| | Scherbenhaufen - Tatort
Johannes Grieser Deutschland |
| 2011 | Das 5. Gebot - Der letzte Bulle
Sebastian Vigg Deutschland |
| | Der illegale Tod - Tatort
Florian Baxmeyer Deutschland |
| | Herrenabend - Tatort
Matthias Tiefenbacher Deutschland |
| | Harriets Traum - Katie Fforde
John Delbridge Deutschland |
| | Tödliches Glück - Flemming
Bernhard Stephan Deutschland |
| 2010 | Eines Tages
Iain Dillthey Deutschland |
| | Im Angesicht des Verbrechens
Dominik Graf Deutschland |

(((jozo)))
people relations

8₁₂)))

2010	Letzter Moment Sathyan Ramesh Deutschland
	Lindenstrasse Wolfgang Frank Deutschland
2009	Crashpoint Thomas Jauch Deutschland
	Das total verrückte Wochenende Ariane Zeller Deutschland
	Die Homestory - Der kleine Mann Richard Huber Deutschland
	Gefährliches Spiel - Der Dicke Oliver Dommengeset Deutschland
	Lindenstrasse Iain Dillthey und Kerstin Krause Deutschland
	Nur mit Gewalt - Der Dicke Oliver Dommengeset Deutschland
	Rabenherz - Tatort Torsten C. Fischer Deutschland
	Richterin ohne Robe Ulrich Zrenner Deutschland
	Tod einer Schriftstellerin - Soko Köln Christoph Schnee Deutschland
2008	Einsame Herzen - Post Mortem Thomas Jauch Deutschland
	Lindenstrasse Kerstin Krause Deutschland
	Nachts das Leben Julia Schwarz Deutschland
	Marc will Sex - Doctor's Diary Oliver Schmitz Deutschland
	Schreckliche Wahrheit - Soko Kitzbühel Regina Huber Deutschland
2007	Die Copiloten Thomas Jauch Deutschland
	Fremde Tochter - Notruf Hafenkante Bernhard Stephan Deutschland

(((jozo))))
people relations

9₁₂)))

2007	Hilfe! Hochzeit! Isabel Kleefeld Deutschland
	Unter Verdacht - Pfarrer Braun Axel de Roche Deutschland
	Wiedersehen in Verona Dirk Regel Deutschland
2006	Auszeit - Das Duo Urs Egger Deutschland
	Du sollst den Feiertag heiligen - Unsere 10 Gebote Irina Popow Deutschland
	Er sollte tot - Polizeiruf 110 Dominik Graf Deutschland
	Hals- und Beinbruch - Alarm für Cobra 11 Axel Barth Deutschland
	Lindenstrasse Dominikus Probst, Herwig Fischer, uvm. Deutschland
2005	Mörderische Erpressung Markus Imboden Deutschland
	Bienzle und der Feuerteufel - Tatort Arend Agthe Deutschland
	Der Brand Philipp Fleischmann Deutschland
	Lindenstrasse Dominikus Probst, Wolfgang Frank, uvm. Deutschland
2004	Ina & Leo Irina Popow, Dennis Satin und Marijan D. Vajda Deutschland
	Lindenstrasse Herwig Fischer, Wolfgang Frank, uvm. Deutschland
	Schöne Frauen Sathyan Ramesh Deutschland
2003	Lindenstrasse Herwig Fischer, Wolfgang Frank, uvm. Deutschland
	Samenraub - Broti & Pacek Diethard Küster Deutschland
2002	Lindenstrasse Herwig Fischer Deutschland
	Pöhl's Passagen Klaus Armbruster Deutschland

((((jozo))))
people relations

10₁₂)))

2001

Lindenstrasse
Dominikus Probst | Deutschland

Verbotene Liebe
Britta Keils, Edgar Kaufmann, uvm. | Deutschland

Zusammenleben - Nesthocker
Christoph Klünker | Deutschland

((((jozo))))
people relations

11₁₂))))

Theater

2000	Ich gehe fort - Alexej Slapovskij als Alina Hubert Dragaschnik Theater Kosmos Bregenz Deutschland
1998	Der Streit - Marivaux als Eglé Peter Mustafa Studio Theater Stuttgart Deutschland
1997	Sommernachtstraum - Beat Fäh als Helena Peter Mustafa Studio Theater Stuttgart Deutschland
1996	Der Narr und die Nonne - Jan Konieczny als die Nonne Studio Theater, Witkiewicz Stuttgart Deutschland

Auszeichnungen

2020	Jupiter Award (Nominierung) als beste TV-Darstellerin national in 'Zielfahnder - Blutiger Tango'
2019	Deutscher Fernsehkrimipreis für 'Rufmord'
	Hamburger Krimipreis für 'Rufmord'
2018	Goldene Kamera (Nominierung) für 'Macht Euch keine Sorgen'
2017	Goldene Kamera (Nominierung) für 'Zielfahnder - Flucht in die Karpaten'
	Jupiter Award (Nominierung) als beste TV-Darstellerin national in 'Zielfahnder - Flucht in die Karpaten'
	Sonderpreis des Deutschen Fernsehkrimi Festivals für herausragende Einzelleistung als Beste Schauspielerin in 'Zielfahnder - Flucht in die Karpaten'
2014	Adolf-Grimme-Preis für 'Mord in Eberswalde'
2013	Adolf-Grimme-Preis (Nominierung) für 'Lösegeld'
	Fernsehfilmpreis der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste des Fernsehfilmfestivals Baden Baden (Nominierung) für 'Mord in Eberswalde'
2012	Deutscher Fernsehpreis (Nominierung) als Beste Schauspielerin in 'Lösegeld'
2011	Adolf-Grimme-Preis für darstellerische Leistung in 'Im Angesicht des Verbrechens'
	Adolf-Grimme-Preis (Nominierung) für 'Letzer Moment'
2010	Deutscher Fernsehpreis für das Ensemble in 'Im Angesicht des Verbrechens'
2006	Lesbian and Gender Award des Zinegoak Festival in Bilbao für 'Schöne Frauen'
2004	Promotion Förderpreis des Internationalen Filmfestes in Emden für 'Schöne Frauen'